

BODENSPEZIALISTEN



Nicht alle Gartenpflanzen entwickeln sich gleich gut, auch wenn alle Bedingungen zu stimmen scheinen. **Moorbeetpflanzen**, wie z.B. Rhododendren, Azaleen, Eriken, Callunen und andere, bevorzugen sauren Rohhumus mit niedrigem pH-Wert. Hier sollte Rhododendronerde verwendet werden. Diese kann pur oder mit einem Teil beigemischter Gartenerde verwendet werden.

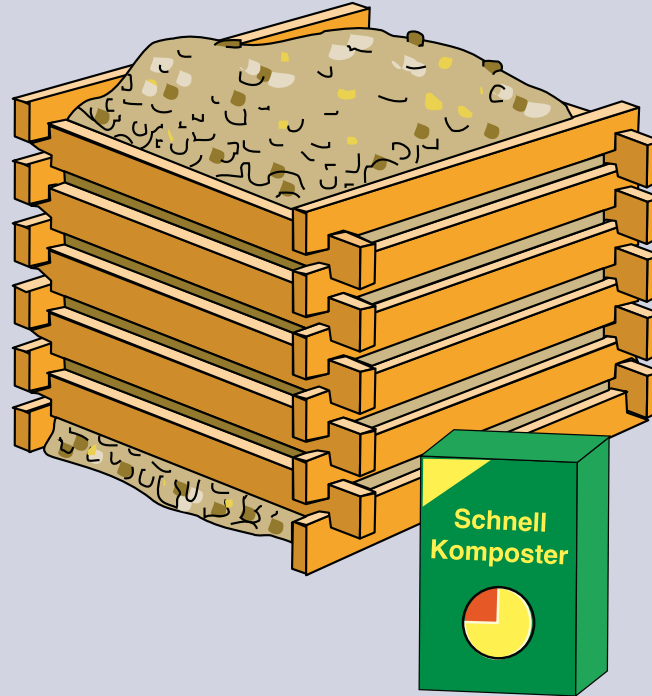
Tipp

Sind **Moorbeetpflanzen** bereits in normaler Gartenerde gepflanzt und verkümmern langsam: Dann bringen Sie nachträglich Rhododendronerde auf die Gartenerde auf und arbeiten diese um die Pflanzen herum leicht ein. Von Zeit zu Zeit weitere Rhododendronerde aufbringen.

Teichpflanzen würden mit normaler Erde gepflanzt das Wasser zu sehr mit Nährstoffen anreichern und das Algenwachstum stark fördern. Teicherde wirkt dem mit seiner speziellen Zusammensetzung aus Tonmineralien und Quarzsand entgegen. Für die Anzucht von **Sommerblumen** und **Gartenpflanzen** wird in eine Pflanzschale Anzuchterde gefüllt und leicht angedrückt. Nach Aufbringen des Samens wird mit einer dünnen Schicht Anzuchterde abgedeckt und vorsichtig gewässert.

Pflanzerde ist für das Pflanzen von Bäumen, Sträuchern, Gemüse, Stauden und Blumen geeignet. Bei **Bäumen und Sträuchern** wird das Pflanzloch doppelt so groß wie der Wurzelballen ausgehoben. In den aufgelockerten Grund wird Pflanzerde eingearbeitet. Die Pflanze nun einsetzen und mit einer Mischung aus 1 Teil Pflanzerde und 1 Teil Gartenerde füllen. Die eingefüllte Erde sorgfältig festtreten und wässern.

HILFE FÜR DEN KOMPOST



Wertvollen Humus für den Garten herzustellen ist kein Problem. Sind die Bedingungen für ein richtiges Verrotten des Kompostiergutes jedoch ungünstig, kann mit Kompostierhilfsmitteln wie z.B. Schnellkomposter, Kompostvererdern usw. nachgeholfen werden. Durch Zugabe dieser Hilfsstoffe werden dem Kompostiergut Mikroorganismen und Pilzkulturen zugeführt, die für eine schnelle Umsetzung in wertvollen Humus sorgen.

EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

DÜNGER UND ERDEN

31

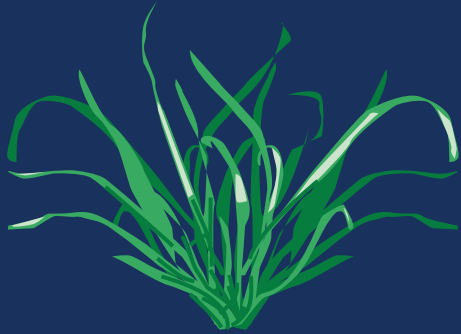


EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

RICHTIG DÜNGEN

Pflanzen benötigen genauso wie wir Menschen Nahrung und Pflege. Auch die Bodenbeschaffenheit ist für das Wachstum der Pflanze wichtig. Die nachfolgenden Tipps geben einen kleinen Überblick über die verschiedenen Spezialdünger und Erden.



GUTE UND SCHLECHTE NACHBARN

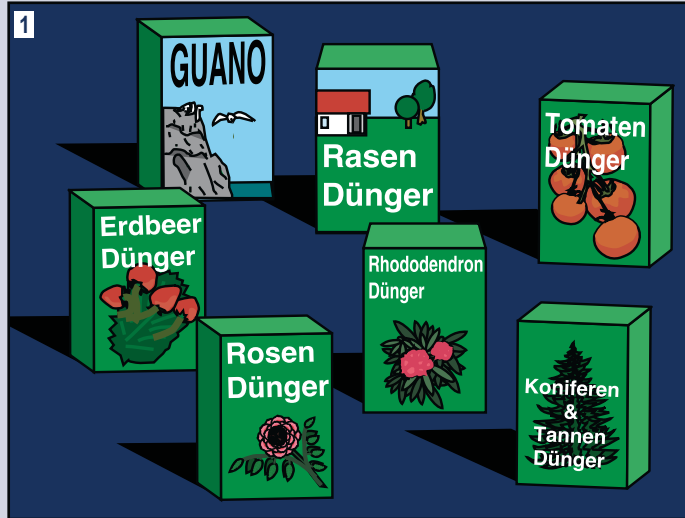
Wenn trotz aller Düngemaßnahmen, guter Erde und sonstiger guter Voraussetzungen die Pflanzen nicht richtig gedeihen wollen, kann es an einem un-

günstigen Pflanzennachbarn liegen. Die Pflanzen beeinflussen sich gegenseitig im Wachstum.

	Bohnen	Erbsen	Gurken	Kartoffeln	Kohl	Lauch	Radieschen	Salat	Spinat	Tomaten	Zwiebeln
Bohnen		■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Erbsen	■			■	■	■	■	■		■	■
Gurken	■	■		■	■		■	■		■	■
Kartoffeln	■	■	■						■	■	■
Kohl	■	■	■			■	■	■	■	■	
Lauch	■	■			■			■	■	■	■
Radieschen	■	■	■	■	■	■		■	■	■	■
Salat	■	■	■		■	■	■		■	■	■
Spinat	■			■	■	■	■	■	■	■	■
Tomaten	■	■	■	■	■	■	■	■	■		■
Zwiebeln	■	■	■	■				■			■

■ günstig ■ ungünstig

AUSGEWOGENER SPEZIALDÜNGER



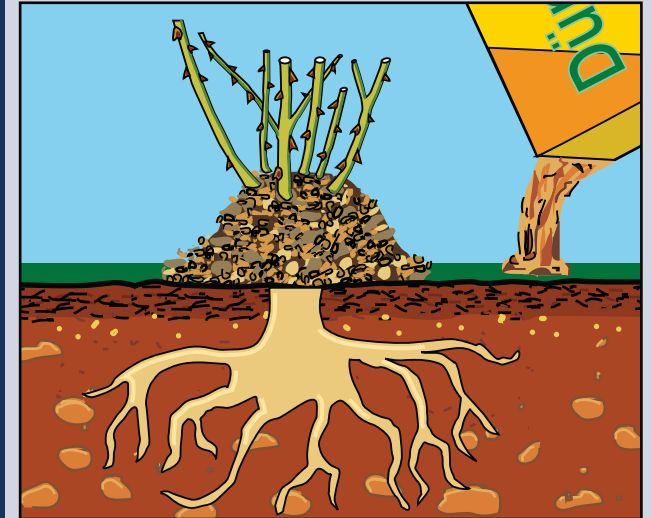
1 Für ein gesundes Wachstum benötigt die Pflanze Licht, Luft, Wasser und Wärme. Zudem benötigt die Pflanze noch Nährstoffe, die in der Natur als Rohstoffe vorhanden sind, aber mineralisiert werden müssen. Nur so können sie von den Pflanzen aufgenommen werden. Diese Aufgabe übernehmen Millionen von Mikroorganismen. Sie verwandeln den Rohstoff in Humus. Erst dann erfolgt eine Umwandlung in mineralische Nährstoffe, die von der Pflanze aufgenommen werden können. Auch organische Dünger durchlaufen diesen Prozess. Der Bedarf an be-

stimmten Nährstoffen ist von Pflanze zu Pflanze verschieden. Universaldünger richten sich mit ihrem Nährstoffangebot nach dem allgemeinen Bedarf von Gartenpflanzen. Daneben gibt es eine Menge von Spezialisten. Diese sind auf einzelne Gartenkulturen abgestimmt und verrichten dabei beste Arbeit.

2 Zur Ermittlung der Nährstoffzusammensetzung im Boden sind Bodentest-Sets recht hilfreich. Nach dem Test können Sie den Boden gezielt mit den erforderlichen Nährstoffen versorgen.



ROSEN DÜNGEN



Rosen sind Blütenpflanzen, die schon seit langer Zeit die Menschen erfreuen. Eine reichhaltige Sortenvielfalt schmückt unsere Gärten. Ob es nun Kletterrosen oder Edelrosen sind, jede dieser herrlichen Pflanzen ist ein Schmuck für den Garten. Für einen

stolzen Wuchs und kräftiges Gedeihen werden viele Nährstoffe in einem sorgsam ausgewogenen Verhältnis benötigt. Mit Rosendünger geben Sie diesen Pflanzen alle benötigten Nährstoffe.

RASEN DÜNGEN

Ein gesunder Rasen produziert bis zu 10 kg Gras pro Jahr und m² und jede Menge Sauerstoff. Die erforderlichen Nährstoffe entzieht er dem

Boden. Hier ist eine periodische Düngung über das Jahr verteilt nach folgendem Schema sinnvoll.

